

# Pressemitteilung

Radentscheid Kassel c/o Umwelthaus · Wilhelmsstr. 2 · 34117 Kassel

## An Pressevertreter\*innen



Kontakt für Rückfragen:

**Maik Bock**

0176-80829036

[maik.e.bock@gmx.de](mailto:maik.e.bock@gmx.de)

**Thomas Hofmann**

0174-4591891

[thomashofmann@posteo.de](mailto:thomashofmann@posteo.de)

Kassel, 19. Juni 2020

## **Planungen für Radwege an der Kohlenstraße werden begrüßt - schneller Lückenschluss Richtung Karlsaue notwendig!**

Kassel: Die Initiative Radentscheid begrüßt grundsätzlich die Planungen der Stadt Kassel zur Ausweisung von Radwegen im westlichen Bereich der Kohlenstraße. Dennoch sei bezüglich der Breite der Radspuren und der fehlenden baulichen Trennung vom Autoverkehr Nachholbedarf vorhanden. Auf die Umsetzung der Planung müsse ein rascher Lückenschluss bis zur Wittrockstraße folgen, notfalls vorerst als temporäre "Pop-Up-Bike-Lane".

Die Planungen der Stadt, im westlichen Bereich der Kohlenstraße zwischen Am Heimbach und Bertha-von-Suttner-Straße beidseitig Radfahrstreifen auszuweisen, werden von der Initiative positiv aufgenommen. Damit sei die Stadt auf dem richtigen Weg, die im Verkehrsentwicklungsplan als Hauptradroute ausgewiesene Strecke zwischen Karlsaue und Druseltal für den Radverkehr attraktiv zu machen. Die seitens der CDU Wehlheiden geäußerte Kritik daran könne man nicht nachvollziehen: spätestens seit der Verabschiedung des Verkehrsentwicklungsplans 2030 und des Radverkehrskonzeptes sei bekannt gewesen, dass an der Kohlenstraße Radwege angelegt werden müssen.

Dennoch bemängelt die Initiative die fehlende Trennung zwischen Radverkehr und motorisiertem Verkehr insbesondere im Bereich der Brücke über die Bahntrasse:

*"Die Attraktivität der Radwegeführung an einer Hauptverkehrsstraße dieser Größe hängt maßgeblich vom Sicherheitsgefühl ab, das vermittelt wird. Ohne eine bauliche Trennung fehlt ein Schutz vor dem Pkw- und Schwerlastverkehr, was unsichere Radfahrende von der Nutzung der Radwege dort abhalten wird,"* erläutert Thomas Hofmann, Sprecher des Radentscheids, *"das Ziel muss aber lauten, sichere Radwege für die gesamte Bevölkerung zu schaffen!"*

Die Initiative weist zudem darauf hin, dass im Anschluss ein schneller Lückenschluss in Richtung Wehlheider Kreuz erfolgen müsse. Ohne weitere Maßnahmen im Verlauf bis zur Wittrockstraße bleibe diese wichtige Hauptradroute ein Flickenteppich.

Aktivist Maik Bock vom Radentscheid meint dazu: *“Es muss klar sein, dass mittelfristig auch im weiteren Verlauf der Kohlenstraße Radwege angelegt werden müssen. Gemeinsam mit der demnächst stattfindenden Markierung von Radwegen an der Druseltalstraße wäre dann ein großer Schritt getan, um einer lückenlosen Radverbindung zwischen Druseltal und Karlsaue näherzukommen, die dann sicher und attraktiv gestaltet sein muss. Unserer Ansicht nach spricht vieles dafür, die Lücke zunächst durch die temporäre Anlage von Pop-Up-Bike-Lanes zu überbrücken.”*

## **Radentscheid Kassel**

Homepage: [www.radentscheid-kassel.de](http://www.radentscheid-kassel.de)  
Facebook: [www.facebook.com/RadentscheidKassel/](https://www.facebook.com/RadentscheidKassel/)  
Twitter: [https://twitter.com/Radentscheid\\_KS](https://twitter.com/Radentscheid_KS)  
Email: [info@radentscheid-kassel.de](mailto:info@radentscheid-kassel.de)

**Für ein I(i)ebenswertes Kassel!**